Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Zwei schöne neue Lieder

Das Zweite

1853

urn:nbn:de:gbv:45:1-1407932

Visual Library

Twei Schilling, dat schleit nich vel an
Tau usen Husgeröth,
:,: Ick will di gar nich hem thau Mann,
Mack, dat du kumst tho Straht!

Willst du nicht haben mich zum Mann
Mit allem meinen Geld,
:,: Gelegen ist auch nichts daran,
Geh wieder in die Welt.

Du bist en ganzen legen Hund
Met din twei Schilling Geld,
:,: Du mackst mi dat men gau to hunt
Maschier man in dei Weld.

So reich mir doch den Abschiedskuß,
So scheid ich von dir nicht.
::, Wie weit ich jetzt auch wandern muß,
Denk ich doch stets an dich.

Kumst du nu weder in min Hus,
Blifs du do buten vör.
:,:Dat het den letsten Abschiedskuß'
Kumm nich wir för min Döhr.

Das Zweite.

Zu deinen Füßen lieg' ich hier,
Mein allerliebstes Kind!
:,: Ach schenke doch dein Herze mir!
Wie bist du jetzt gesinnt?

Landesbibliothek Oldenburg

Mit Freuden nehm' ich die jetzt an,
Büst doch een lütje Seel.
:,: Ach, werst du doch man erst min Mann,
Hol doch von die so veel.

Dat is nu all de twete Nacht,
Dat ick heff schlaplos leg'n,
:,: Un heff man jümmers an di dacht,
Ach harst em doch man kreg'n!

Maria, ja ich weiß es wohl:
Dein Herz ist immer rein,
:,: Du bist stets gut und liebevoll;
Nun bleib auf ewig mein!

Ja, Kristschan, dat geit keen wat an,
Wi sind us Beide tru.
:,: Du warst nu boald min leve Mann,
Un ick din leve Fru.

Wir wollen stets der liebe Glück
Uns Beide herzlich freu'n,
:,: Und wollen keinen Augenblick
Auch nur geschieden sein.

Ja, du bist min un ick bin din
Up düsse groote Eer,
:,: Kann blot de Dod de Trenner sien,
Sonst scheed us hier nicks mehr.

110.

Drei ganz neue Lieder.

1. Kommt ihr Schützen, kommt ꝛc.
2. Mädchen, heirath' nicht zu früh ꝛc.
3. Ein Gärtner ist, ihr lieben Leut' ꝛc.

Das Erste.

Das Schützenlied.

1. Kommt ihr Schützen, kommt herbei! trioha!
Schießt nach meiner Scheibe frei, trioha! trioha!
Jeder muß sein Stutzer bringen,
Daß ihm kann der Schuß gelingen;
Bringt das Pulver und das Blei
Und den Schrotsack auch zugleich.

2. Meine Scheibe ist gut gestellt, trioha! trioha!
Schlechter Schütz, wer's Centrum fehlt, trioha! trioha!
Sie steht feste auf zwei Stöcken,
In der Mitte ein'n schwarzen Flecken,
Gebet Acht und zielet fein,
So geht die Kugel grad' hinein.

3. Jeder Schütze schieße bald, trioha! trioha!
Auf der Wiese und im Wald', trioha! trioha!
Wenn er hat ein Wild getroffen,
Und die Munition verschossen,
Geht er auf der Stelle zu Haus,
Geht ihm's Blei und Pulver aus.

4. Kommt ihr von der Schießstätt her, trioha! trioha!
Visitirte ich das Gewehr, trioha! trioha!
D'rum laßt fleißig euren Stutzer
Vor ihr fort geht gut ausputzen;
Wer keinen saubern Stutzer hat,
Den schickt man fort ohne Gnad'.

Landesbibliothek Oldenburg